

Press release**Justus-Liebig-Universität Gießen****Christel Lauterbach**

06/06/2006

<http://idw-online.de/en/news162711>

Miscellaneous scientific news/publications, Scientific conferences
Biology, Information technology, Medicine, Nutrition / healthcare / nursing, Zoology / agricultural and forest sciences
transregional, national

Parasitologie und parasitäre Erkrankungen

Tagung der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft, Fachgruppe Parasitologie und Parasitäre Krankheiten, vom 7. bis 9. Juni 2006 in Wetzlar Unter dem Titel "Diagnostik, Epidemiologie und Bekämpfung von Parasitosen bei Nutz-, Haus- und Heimtieren" findet vom 7. bis 9. Juni 2006 in Wetzlar eine Tagung der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft, Fachgruppe Parasitologie und Parasitäre Krankheiten, statt. Organisiert wird die Tagung vom Institut für Parasitologie des Fachbereichs Veterinärmedizin der Universität Gießen (Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Horst Zahner). Erwartet werden in der Stadthalle Wetzlar (Brühlbachstraße 2 B, 35578 Wetzlar) rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Im Verlauf der drei Tage werden in mehr als 45 Kurzvorträgen und Filmen sowie 15 Posterbeiträgen neue Erkenntnisse zu den Parasitosen bei Nutztieren, bei Hund und Katze und bei Heimtieren vorgestellt. In fünf Übersichtsreferaten diskutieren außerdem Spezialisten des Fachs aktuelle veterinärparasitologische Fragen. Eine Industrieausstellung rundet die Veranstaltung ab.

Parasitismus ist eine Form des Zusammenlebens von höheren Organismen, bei der ein Partner, der Parasit, auf Kosten eines anderen, des Wirts, lebt. Schätzungen besagen, dass gut ein Drittel aller existierenden Tierarten auf der Erde parasitisch leben. Parasitismus ist damit eine überaus häufige und offensichtlich auch sinnvolle Daseinsform, und dass auch der Mensch und mit ihm lebende Tiere können von Parasiten befallen werden. In der Haltung von Nutztieren ist ein Parasitenbefall unter ungünstigen Bedingungen sogar ein wirtschaftlich entscheidender Schad-Faktor, so dass eine Parasitenbekämpfung unabdingbar ist.

Mittel und Wege zur Bekämpfung der Parasiten zu finden, das ist die Aufgabe von Parasitologen. Die Voraussetzungen dafür sind Kenntnisse über die Erreger, ihre Ökologie, ihre Pathogenitätsmechanismen und die Reaktionen des Wirtes auf einen Parasitenbefall. Diesen Fragen gilt die diesjährige Tagung der Fachgruppe "Parasitologie und parasitäre Erkrankungen" der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft.

Kontakt:

Prof. Dr. Horst Zahner
Institut für Parasitologie
Rudolf-Buchheim-Straße 2, 35392 Gießen
Telefon: 0641 99-38460
E-mail: horst.zahner@vetmed.uni-giessen.de

URL for press release: <http://www.vetmed.uni-giessen.de/parasitologie/home11.htm>